

## MEDIENINFORMATION

### PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT

.....

Ludwigshafen/Neckarsulm, 4. November 2021

### **Gemeinsam voran: ESTFH e-Mobilität GmbH, Siemens und Pfalzwerke bauen das Schnellladnetz für Elektrofahrzeuge weiter aus**

Der regional größte Elektro-Schnellladepark in Neckarsulm ist am heutigen Donnerstag, 4. November 2021, durch die Projektpartner ESTFH, Siemens und PFALZWERKE direkt vor dem Werk der KACO new energy und dem Hauptsitz der Bechtle AG offiziell in Betrieb gegangen. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Wirtschaft haben Staatssekretärin Elke Zimmer (MdL) vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg, Oberbürgermeister Steffen Hertwig, CEO Ralf Hofmann und Pfalzwerke-Vorstandsmitglied Paul Anfang die insgesamt fünf Siemens Sicarge-Schnelllader ihrer Bestimmung übergeben. Künftig stehen Nutzerinnen und Nutzern von Elektrofahrzeugen hier insgesamt zehn Schnellladepunkte mit einer jeweiligen Leistung von derzeit 160 kW zur Verfügung. Diese sind bei weiterem Bedarf in der Zukunft auf 300 kW aufrüstbar. Die Pfalzwerke stellen als Betreiber mit diesem Ladepark eine neue Generation von „schnellem“ Laden in der Region zur Verfügung. Geladen wird ganz bequem über App oder andere Authentifizierungsmöglichkeiten. Betrieben werden die Ladesäulen für klimaneutrales Fahren mit 100 Prozent Ökostrom.

„Der Erfolg der umweltfreundlichen Elektromobilität ist eng gekoppelt mit dem Ausbau einer leistungsfähigen Schnellladeinfrastruktur. Wir freuen uns, hier nach mehr als 18 Monaten Planungs- und Bauzeit gemeinsam einen großen Schritt in Richtung Zukunft zu gehen“, so Ralf Hofmann, CEO von ESTFH e-Mobilität GmbH: „Als Mittelständler setzen wir hier das wichtige Signal, dass der Markt der Elektroschnellladetankstellen nicht nur von Großkonzernen abgedeckt werden kann, sondern auch der Mittelstand hier seinen Beitrag leistet“.

Staatssekretärin Elke Zimmer MdL: „Ich freue mich über die Inbetriebnahme eines weiteren Schnellladeparks, welcher dazu beiträgt, dass das Schnellladnetz in Baden-Württemberg immer dichter und leistungsstärker wird. Die Umsetzung solcher Vorhaben in Verbindung mit der Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien ist eine wichtige

.....

Voraussetzung für den Einsatz von Elektrofahrzeugen und damit ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung unserer Klimaschutzziele.“

„Zentraler Baustein einer nachhaltigen und integrierten Klima-, Energie- und Mobilitätsstrategie ist Elektromobilität“, so Dr. Frank Hörtz, Leiter E-Mobility Siemens Deutschland: „Voraussetzung für die zügige Umsetzung der Elektromobilität ist auch die Bereitstellung einer Schnellladeinfrastruktur an öffentlichen Orten, insbesondere an Autobahnen. An autobahnnahen Orten wie hier in Neckarsulm, eignen sich die Schnellladesäulen von Siemens als Schnellladestation ausgezeichnet. Die Sicharge D ist eine der effizientesten Schnellladesäulen auf dem Markt – ein wichtiger Aspekt, denn der sorgfältige Umgang mit knappen Ressourcen ist für die Schaffung einer nachhaltigen Mobilität besonders wichtig.“

Die Ladesäule von Siemens ermöglicht auch dynamisches paralleles Laden: Dabei wird der Leistungsbedarf eines jeden angeschlossenen Fahrzeugs berücksichtigt und der Ladevorgang automatisch an die Batterietechnologie und den Ladezustand des Fahrzeugs angepasst. Auf diese Weise erhalten die angeschlossenen Fahrzeuge die maximal benötigte Leistung, ohne dass ein weiteres manuelles Eingreifen erforderlich ist.



v.l.: Ralf Hofmann (CEO); Elke Zimmer (Staatsekretärin); Steffen Hertwig (Oberbürgermeister); Paul Anfang (Pfalzerwerke).

.....

Paul Anfang, technischer Vorstand der Pfalzwerke, freut sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit: „Mit einer leistungsfähigen Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum, in Kooperation mit Gewerbe- und Geschäftskunden sowie beim Privatkunden in der heimischen Garage schaffen wir die notwendigen Grundlagen für eine CO2-neutrale Mobilität. Mit unserer bundesweiten Ausbaustrategie gestalten wir die Verkehrswende aktiv mit und stellen uns der Verantwortung von Unternehmen für Klima, Umwelt- und Naturschutz.“

Noch im November werden gemeinsam mit der ESTFH e-Mobilität noch zwei weitere Standorte in Betrieb gehen: am Mediamarkt in Heilbronn und an der Bäckerei Härdtner in Offenau. Auch an diesen Standorten stehen den E-Fahrerinnen und Fahrern zukünftig Stationen von Siemens Sicharge zur Ladeverfügung – in Heilbronn werden es ebenfalls fünf Stationen sein, in Offenau sind es zwei.

Weitere Informationen zum Thema Elektromobilität in der Pfalzwerke-Gruppe gibt es unter:

<https://www.pfalzwerke.de/emobilitaet>  
[www.siemens.de/sicharge-d](http://www.siemens.de/sicharge-d)